Auf der sehr stark frequentierten L 111 ereigneten sich im Jahr 2021 eine Reihe schwerer Verkehrsunfälle, welche alle drei Feuerwehren des Abschnitts forderten.

Bei einem LKW-Unfall in St. Katharein musste die Feuerwehr Bruck als Schadstoffstützpunkt mit dem GSF sowie der Chemiealarmdienst des Landes Steiermark verständigt werden.

Zu einer aufwendigen Fahrzeugbergung kam es im Gebiet der Lamingalm in Tragöß.

Durch die Annahme, dass sich im abgestürzten Fahrzeug Personen befinden und dem extrem langen Anfahrtsweg, wurden alle drei Feuerwehren des Abschnitts und die Bergrettung alarmiert.

Die FF Arndorf musste zu einem Heckenbrand am Emberg ausrücken.

Am Kamplspitz, einem beliebten Wanderziel in Tragöß, kam es zu einem Wiesenbrand.

Die Feuerwehr Tragöß musste in extrem steilen und felsigem Gelände eine Zubringleitung zum Einsatzort legen.

Waldbrand in Tragöß

Bei beiden Brandeinsätzen wurde die FF St. Katharein zum Löschwassertransport angefordert.

Durch Brandstiftung ging in St. Katharein ein Spielplatz in Flammen auf, konnte aber rasch gelöscht werden.

Das gesamte Hausdach eines Wohnhauses in Tragöß wurde in den Abendstunden des 17. Dezember von einem Sturm abgetragen. Für die Abdeckung mit Planen kam die Menschenrettungs– und Absturzsicherungsgruppe (MRAS) der Feuerwehren Tragöß, Arndorf und Etmißl, mit insgesamt acht Kameraden zum Einsatz.

Leider konnten durch die Corona Situation keine gemeinsamen Übungen oder Veranstaltungen durchgeführt werden.

Auch die so wichtige Kameradschaftspflege leidet unter der Pandemie. Umso mehr gebührt mein Dank allen Kameradinnen und Kameraden für das Mittragen aller Vorgaben und die Disziplin in dieser Zeit.

Waldbrand in Tragöß